

durchgefallen. Was nun?

Beitrag von „Melosine“ vom 9. Juni 2005 20:07

Sorry, Timm, aber es geht auch darum, einen Abschluss zu haben! Nur so hat man etwas in der Hand bspw. für eine Umschulung.

Außerdem könnte man sich mit dem gleichen Zitat doch fragen, ob man die Note nicht doch anfechten kann, wenn vorher nicht erkennbar war, dass sie so schlecht ausfällt, im Gegenteil einem alle versicherten, man werde es schon schaffen.

Wenn du weißt, dass das nicht dein Beruf ist und du später was anderes machen willst, finde ich es nicht schlimm, wenn du "den anderen noch ein halbes Jahr zur Last fällst" (wenn man es überhaupt so ausdrücken will).

Kopf hoch, zeig's ihnen, du kannst das schaffen! Und dann guckst du, ob du in dem Beruf bleiben oder was anders machen willst. Bis dahin wird sicher weder ein Kollege noch ein Kind nachhaltig durch deine Anwesenheit geschädigt 😊😊

LG,
Melosine